

Ungerechtigkeit in Hessen? - Einstellung in den Vorbereitungsdienst (Lehramt)

Beitrag von „CluelessLabDog“ vom 12. April 2023 20:37

Zitat von Palim

Dass man sich vor Jahren landesweit beworben hat, um vielleicht irgendwo eine Stelle zu bekommen, ist für heutige Studierende/ Refs z.T. undenkbar.

NDS schreibt seit Jahren fast alle Stellen schulscharf aus, der Lehrkräftemangel besteht seit bestimmt 10 Jahren und so lange können sich die Bewerbenden die Schule aussuchen. Daraus entwickelt sich über die Jahre eine Anspruchshaltung, dass man an der einen Wunschschule angenommen werden möchte und sonst auf die kommende Runde wartet. Vertretungsstellen gibt es viele, so dass man sicher sein kann, zum Überbrücken eine Möglichkeit zu finden.

Ich will gar nicht so tun, als ob das nicht weh getan hätte. Ich wäre gerne nach Heidelberg gegangen. Aber das Leben geht weiter und auch Kinder die woanders wohnen müssen versorgt werden.